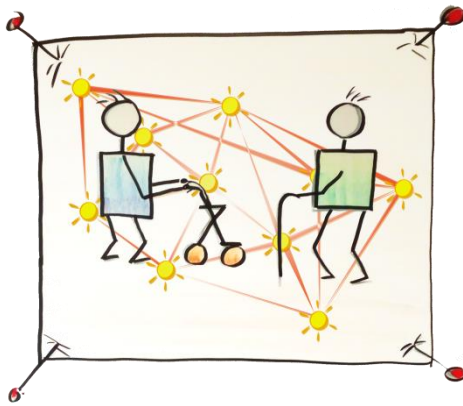


Wie fruchtbar ist der kleinste Kreis,
Wenn man ihn wohl zu pflegen weiß.

Johann Wolfgang von Goethe



*In Bochum:
Im Alter gut vernetzt*

Seit mehr als 10 Jahren, mittlerweile als Netzwerk Demenz, engagieren wir uns in Bochum für die Verbesserung der Situation an Demenz erkrankter Menschen und ihrer Angehörigen ein:

- Verbesserung von Beratung, Betreuung und Versorgung
- Konkrete Unterstützungsangebote für Erkrankte und Angehörige
- Intensive Kooperation aller Institutionen, Dienstleistern und freiwillig Engagierten.

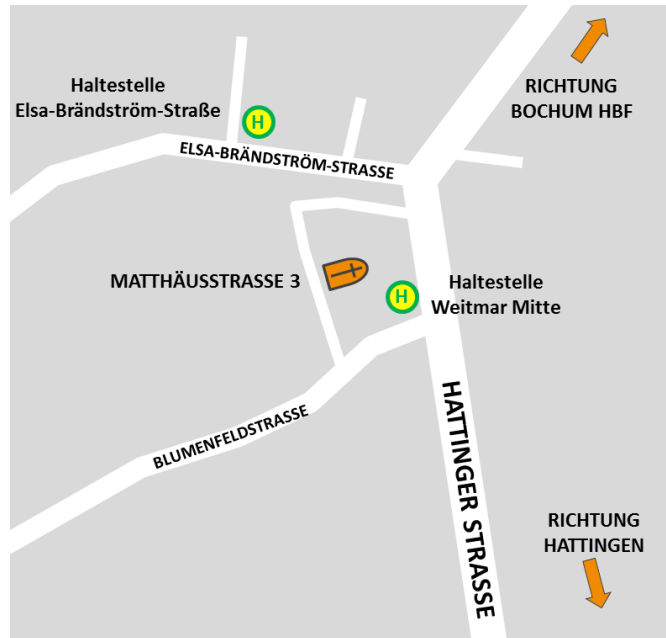
*Wir danken der Tagespflege Weyhofen
für ihre Unterstützung beim Druck dieses Folders*

Herzlich willkommen...

**im Gemeindehaus
der Ev. Kirche Bochum Weimar**

Matthäusstraße 3-5
44795 Bochum

Termin:
Donnerstag, 19. September 2019
von 14:00 bis 17:30 Uhr



Anfahrt

- Haltestelle Weimar-Mitte:
Linie 308/318 (Straßenbahn)
Linie 346/354/394 (Bus)
- Haltestelle Elsa-Brändström-Straße:
Linie 365 (Bus)

**In Bochum:
Im Alter
gut vernetzt**

**Einladung zum
Bochumer
Alzheimerstag
19.09.2019**

**Eine Veranstaltung des
Netzwerks Demenz Bochum**

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,



seit über 10 Jahren organisiert das Netzwerk Demenz Bochum den Bochumer Alzheimertag und engagiert sich intensiv für an Demenz erkrankte Menschen und ihre Angehörigen. Neben Information und Beratung steht die Begegnung interessierter und betroffener Menschen an diesem Tag im Mittelpunkt. Wie wichtig solche Begegnungen sind, zeigt auch das diesjährige Thema "Gemeinsam älter werden – im Alter gut vernetzt in Bochum".

Ich habe einmal folgenden Satz gelesen: "Gemeinschaft ist eine der wichtigsten Zutaten zum Lebensglück". Die Botschaft, die darin steckt, ist so selbstverständlich. Und dennoch ist sie vielen nicht bewusst. Viele Menschen erkennen erst mit zunehmendem Alter, wie wichtig Gemeinschaft ist. Dann nämlich, wenn soziale Kontakte nicht mehr selbstverständlich sind und immer stärker verloren gehen. Für Demenzerkrankte gilt das umso mehr. Zu oft müssen sie erleben, wie ihnen nur aufgrund ihrer Krankheit der Rücken zugedreht wird von Menschen, die nicht damit umzugehen wissen. Hieran wird sehr deutlich, wie wichtig Aufklärung ist.

Informierte und aufmerksame Nachbarschaften, um nur ein Beispiel zu nennen, sind lebendige Nachbarschaften. Sie können dementen Menschen "von nebenan" helfend und unterstützend zur Seite stehen, ein sozialer Kontakt sein, der dem Gefühl von Einsamkeit vorbeugt. Ich bin davon überzeugt, dass es noch viele weitere Möglichkeiten gibt, um demente Menschen am Leben in unserer inklusiven Gesellschaft zu beteiligen. Das ist für mich Menschlichkeit, das hilft den Angehörigen und entlastet sie. Und das geht nur, wenn wir alle mitmachen!

Herzlichen Dank dem Netzwerk Demenz Bochum für sein engagiertes Wirken und die erneute Organisation und Durchführung des Bochumer Alzheimertags!

Thomas Eiskirch

Gemeinsam älter werden – im Alter gut vernetzt in Bochum

Donnerstag, 19. September 2019

ab 13:45 Uhr Ankommen

14:00 Uhr Begrüßung

14:15 Uhr **Impulsvortrag**
Netzwerk und Gesundheit
„Alter gemeinsam gestalten“
Prof. Anne Roll
Hochschule f. Gesundheit Bochum
Digitale Technik im
Quartier
Robert Hirtes
Diakonie Ruhr

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:45-
16:45 Uhr **Workshop**
Im eigenen Netzwerk
gut eingebunden

ab 16:45 Uhr **Austausch der Ergebnisse**
und Ausklang der
Veranstaltung

Moderation: **Wolfgang Wessels**

Auch in diesem Jahr wird eine kostenfreie Betreuung der Angehörigen durch die Tagespflege Weyhofen angeboten.

Ansprechpartnerinnen
zur Anmeldung zur Betreuung:

Jutta Meder

Alzheimer Gesellschaft Bochum e.V.
Universitätsstraße 77
44789 Bochum

Telefon: 0234 – 33 77 72
E-Mail: info@alzheimer-bochum.de

Martina Struensee
DRK Alzheimerhilfe
An der Holtbrügge 2-8
44795 Bochum

Telefon: 0234 – 9445 147
E-Mail: m.struensee@drk-bochum.de